

Befragung zur Arbeitsplatzzufriedenheit der Lehrerinnen und Lehrer

Vorinformation LVB

Am 24. Oktober 2010 startet unter der Federführung der Bildungsdirektion die Befragung der Lehrerinnen und Lehrer zu deren Zufriedenheit am Arbeitsplatz.

- Eine erste Tranche wurde im Jahre 2008 bei den Mitarbeitenden der Verwaltung, der Gerichte, der Strafverfolgungsbehörden und der Polizei durchgeführt. Eine eigene Befragung gab es bei den Spitalbetrieben.
- Mit der Befragung beauftragt ist erneut die Firma empiricon (Bern). Die Fragestellungen wurden unter ihrer Leitung in einer sozialpartnerschaftlich besetzten Arbeitsgruppe bearbeitet; der LVB war und ist daran beteiligt.
- Sie erhalten per Post Ihren Schlüssel zum Zugang Ihres Fragebogens. Ausfüllen können Sie diesen elektronisch auf Ihrem Heim-PC oder handschriftlich.

- Weder Ihre Schulleitung noch die kantonalen Behörden haben Zugang zu Ihren Antworten, auch eine Kontrolle über abgegebene oder nichtabgegebene Antworten ist nicht möglich. Resultate werden nur in generalisierter Form zugänglich gemacht.

Da bei Redaktionsschluss dieses lvb.inform noch nicht alle Problemkreise sozialpartnerschaftlich abgeschlossen werden konnten, empfehlen wir Ihnen dringend, vor dem Ausfüllen Ihres Fragebogens noch einmal auf der LVB-Webseite nachzuschauen.

**Start der Befragung
24. Oktober 2010**

**Werfen Sie vorgängig einen Blick auf die LVB-Webseite!
www.lvb.ch**

- Dabei können Sie auf Gebieten wie «Arbeitsinhalt», «Arbeitsbedingungen», «Organisation»,

«Zusammenarbeit/Klima», «Arbeitsbelastung», «Führung», «Mitarbeitendengespräch», «Personalentwicklung», «Information, Entlohnung», «Veränderungen», «Attraktivität/Identifikation» sowie «Zufriedenheit mit der Arbeitssituation» Ihr Urteil abgeben.

- Der LVB hat sich vergewissert, dass sowohl die Fragestellungen als auch die Resultatdarstellungen unbedenklich sind und keine Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen. Ihre Teilnahme ist freiwillig und datengeschützt, Sie können im Fragebogen surfen, ggf. einzelne Antworten auslassen und erst am Schluss entscheiden, ob Sie den Fragebogen – direkt an die Firma empiricon und ohne Kenntnis von Vorgesetzten und Behörden – absenden wollen.
- Für Ihre Antworten dürften Sie eine knappe halbe Stunde benötigen.